

Kleine Trommel

Ein Becher und ein Luftballon ist alles, was zum Basteln eines einfachen Rhythmusinstruments benötigt wird.

Material für eine Trommel:

- ein leerer Joghurtbecher bzw. ein leeres Glas
- ein Luftballon
- Isolier- oder Gewebeklebeband
- Schere

und für den Schlägel:

- ein Schaschlik-Spieß
- eine große Holzperle

Und so geht's:

Damit der Ballon elastischer wird, diesen einmal aufblasen und die Luft wieder rauslassen. Dann den unteren Teil des Ballons abschneiden. Der obere Teil wird so über die Öffnung des Bechers bzw. Glases gestülpt, dass der Ballon gespannt ist. Anschließend den Luftballonrand mit dem Isolier- bzw. Gewebeklebeband rundherum am Glas festkleben. Fertig ist die Trommel!

Für den Schlägel die große Perle auf den Holzspieß stecken. Wenn das Loch der Perle zu groß ist, vorher Isolier- bzw. Gewebeklebeband einige Male um das Ende des Holzspießes wickeln.

Der aufgespannte Luftballon wirkt als Membran, die durch den Schlägel oder durch Trommeln mit den Fingerkuppen in Schwingung versetzt wird. Diese Schwingung überträgt sich auf die Luft im Inneren des Glases bzw. Bechers und erzeugt so einen Ton.

Praxisideen:

Die Trommel kann im Kindergartenalltag vielseitig eingesetzt werden:

- zur Vertonung von Klanggeschichten
- zur rhythmischen Begleitung von Liedern
- zur Vertonung von Wetterereignissen wie Wind, Donner, Blitz, Regen etc. Lassen Sie die Kinder ihre eigenen Ideen vorbringen!